

**re: OFFENER BRIEF AN GENERAL PAUL KAGAME**

(24.04.2002-00:03)

Ich bin tief erschüttert über diesen Brief. Es ist beleidigend, unfair und unverantwortlich über diesen progressisten Präsident unbegründete Behauptungen zu berichten. M.G Paul Kagame ist der erste Präsident Ruandas, der sich für das konfliktfreie Zusammenleben von Hutu, Tusti und Twa trotz des schwierigen Ausgangspunkts(Genozid von 1994)engagiert. Um diese Strategie in die Tat zu setzen war eine neue Flage sowie nationale Hymne unerlässlich. Die Abschaffung von Volkszugehörigkeit in Pässen und Ausweisen. Die Armee ist sowohl durch HUTU als auch TUTSI und TWA repräsentiert. Die Administration genau so. In den Schulen gibt es keine Quote mehr gemäß der Volkszugehörigkeit. Die Wirtschaft in Ruanda kann sich Heute sehen lassen. In der Region kann sich Ruanda behaupten. Dank der positiv wirtschaftlichen und politischen Rahmenbedingungen sind die ausländischen Direktinvestitionen sprunghaft gestiegen (2000-01 UN World Directinvestment). All dies vedankt Ruanda dem jungen engagierten Präsident Major General Kagame. Außerdem jeder integre Ruander kennt die Machenschaften des Akagera Vereins; Akagera e.V. kooperiert direkt oder indirekt mit den in DR Congo operierenden Interahamwe, jene Gruppierungen von U.S Präsident Georges W. Bush als terroristisch deklariert worden sind, mit dem Oberziel Rwanda zu destabilisieren und das 1994 Genozid endlich zu vollenden. In diesem Zusammenhang ist die im Brief propagierten Lügen, von diesem Sammelbecken von "pseudo gelehrten" Interahamwe, einfach zu ignorieren und in den Korb zu werfen.

**Verfasser des Eintrags:**

Ruzibukira-Intsinzi (Email: [Ruzibukira@Hotmail.com](mailto:Ruzibukira@Hotmail.com))